

Kickstart 2021: Finalisten des diesjährigen Innovationsprogramms stehen fest

Förderung von unternehmerischen Partnerschaften für eine technologieorientierte Zukunft

Für das Programm 2021 hat Kickstart 51 wachstumsstarke Startups und Intrapreneurship-Teams ausgewählt, die neben der Schweiz aus insgesamt 20 Ländern stammen. Kickstart ermöglicht es Entscheidungsträger*innen im Innovationsbereich zusammen mit Scaleups neue Lösungen für hoch komplexe Probleme der heutigen Zeit anzugehen. Die Themen reichen von der Verbesserung der Gesundheitsvorsorge über Konnektivität und Risikoprävention bis hin zur Neuinterpretation von Events im Zeitalter des „Social Distancing“.

Zürich, 27. Juli 2021 – Im sechsten Jahr ist [Kickstart](#) zu einer der grössten europäischen Innovationsplattformen geworden, die eine Brücke zwischen Startups, Unternehmen, Städten, Stiftungen und Universitäten schlägt, um Partnerschaften und tiefgreifende technologische Innovationen voranzutreiben. Seit 2015 hat Kickstart mehr als 200 Startups unterstützt sowie über 170 Deals in Form von Kooperationen in über 40 Ländern ermöglicht. Die von Kickstart ausgewählten Startups haben in dieser Zeit mehr als 850 Millionen CHF an Investitionen eingesammelt.

Kickstart unterstützt Partner bei der Identifizierung von Schlüsselthemen und Möglichkeiten für Open Innovation. Eine bestimmte Anzahl der besten nationalen und internationalen Startups und Scaleups wird jedes Jahr ausgewählt, um an einem zehnwöchigen Programm teilzunehmen. Das Programm ermöglicht gemeinsame Innovationspartnerschaften sowie kommerzielle Deals mit Kickstart-Partnern, führenden Organisationen und Unternehmen wie [AXA](#), [Coop](#), [Migros](#), [Swisscom](#), [die Mobiliar](#), [ETH Zürich](#), [Stadt Zürich](#), [PostFinance](#), [Credit Suisse](#), [Sanitas](#), [Kanton Waadt](#), [MAVA-Stiftung](#) und anderen. „Innovation ohne Silodenken ist nach wie vor ein wichtiger Aspekt bei der Zusammenarbeit zwischen Scaleups und Organisationen, um sinnvolle kommerzielle Deals zu erzielen. Dieses Jahr haben wir über 70 globale Hubs beauftragt, Scaleups zu nominieren, die in der Schweiz und darüber hinaus vermarktet werden können. Unsere Finalisten haben über 400 Millionen CHF an Fördermitteln erhalten, was für das schweizerische und europäische Innovationsökosystem grossartig ist“, berichtet Katka Letzing, Co-Founder und CEO von Kickstart Innovation. Zudem begrüsst Kickstart neue Partner für das laufende Programm, darunter [Sanitas](#), [CSS Insurance](#) und [Switzerland Global Enterprise](#). Darüber hinaus baut Kickstart seine Präsenz in der Romandie zusammen mit [Impact Hub Lausanne](#) und [Impact Hub Genf](#) aus.

Die Teilnehmer*innen durchlaufen einen strengen Auswahlprozess, der Alignment-Workshops, eine Partner-Safari und Pitches mit den Unternehmen und Ökosystem-Experten umfasst. In diesem Jahr wählten über 200 Juroren*innen die Teilnehmer für die Endphase des Programms aus, wobei die Themen [Kreislaufwirtschaft](#), Nachhaltigkeit und Digitalisierung im Vordergrund standen – entlang der Bereiche [EdTech & New Work](#), [FinTech & InsurTech](#), [Food & Retail Tech](#), [HealthTech](#), [Smart City & Technology](#) sowie [Intrapreneurship](#).

Zu den Vorreitern unter den Scaleups, die den Weg für eine Kreislaufwirtschaft ebnen, gehört das Food & RetailTech-Startup [Kern Tec](#), ein B2B-Produzent und Verarbeiter von Obstsaften von Kirschen, Aprikosen, Pflaumen etc. Aus diesen Rohmaterialien werden durch sorgfältiges Upcycling hochwertige Produkte wie neue Backzutaten bis hin zu nachhaltigen Kosmetikölen hergestellt. Zukunftsweisend für nachhaltige Lebensmittelproduktion ist auch [Aqua Cultured Foods](#), eine auf Pilzen basierende Alternative zu Meeresfrüchten.

Mit der zunehmenden Urbanisierung der Welt wird davon ausgegangen, dass bis 2050 etwa 65 % der Weltbevölkerung in Städten leben werden. Die Erfassung zeitnaher, relevanter und umsetzbarer Daten über die urbane Umgebung ist entscheidend für das Funktionieren der Städte. Im Bereich Smart City & Technology beschäftigen sich die Startups [Univrses](#) und [RUNWITHIT Synthetics](#) mit dem Aufbau einer autonomen Zukunft. Sie setzen Künstliche Intelligenz ein, um die Art und Weise, wie die Welt Technologie erlebt, zu verbessern und berechnen die Vernetzung der Zukunft mit Spitzentechnologie.

Die globale digitale Arbeitswelt hat sich drastisch verändert. Um wettbewerbsfähig zu bleiben und die weltweiten Herausforderungen wie die Klimakrise oder die Corona-Pandemie zu bewältigen, müssen sich Unternehmen auf neue, agilere Organisationsformen einstellen. Das EdTech & New Work Startup [Mentessa](#) bietet eine Lösung für innovatives Mentoring und Talententwicklung. [Huma](#), ein HealthTech-Startup, liefert neue Erkenntnisse, die zu spürbaren Verbesserungen bei Diagnose, Behandlung und Prävention führen. Das Team arbeitet mit Wissenschaftlern, Gesundheitsorganisationen, Pharmaunternehmen und Regierungen zusammen, um durch das Sammeln von Gesundheitsdaten in Echtzeit eine bessere Gesundheitsversorgung und -forschung zu ermöglichen.

„Jedes Jahr bringt Kickstart Startups hervor, die in ihrem Bereich führend sind. Die Mobiliar ist seit mehreren Jahren Partner des Programms, das uns die Möglichkeit bietet, potenzielle Lösungen für unternehmerische Herausforderungen in einem Proof-of-Concept-Stadium effizient zu identifizieren und zu testen. Wir freuen uns, mit Innovationsexperten wie Kickstart zusammenzuarbeiten, um unsere internen Innovationsaktivitäten zu unterstützen“, sagt Christoph Hunziker, Head of Innovation bei die Mobiliar.

In diesem Jahr wurden die folgenden **43 Scaleups** ausgewählt:

EdTech & New Work (8)		FinTech & InsurTech (12)	
		acodis	Schweiz
		canveo	Grossbritannien
		CYSEC	Schweiz
Braindate/e180	Kanada	Digital Insurance Group	Holland
Cognician	USA	Floodlight	USA
Cord	Grossbritannien	Helvengo	Schweiz
Evrlearn	Schweiz	myEGO	Deutschland
Games for Business	Ungarn	Nect	Deutschland
gigl	Grossbritannien	Neuroprofiler	Frankreich
Scribe	USA	riskine	Österreich
Mentessa	Schweiz	riskwolf	Schweiz
		unsupervised	USA

Food & Retail Tech (9)	HealthTech (8)	Smart City & Technology (6)
AquaCultured Foods		
BRÜSLI		
Invaio Sciences		
Kern Tec		
Oscillum		
Plant Jammer		
Tide Ocean SA		
Tsenso		
Yoordi		
USA	Clever.Care	Builtrix
Österreich	Fjuul Vision	Fold.ai
USA	Happitech BV	Labtrino
Österreich	Huma Therapeutics	RUNWITHIT Synthetics
Spanien	Oto	Soobr
Dänemark	Regimen	Univrse
Schweiz	Remente	
Deutschland	VAY AG	
Schweiz	Schweiz	Portugal
	Schweiz	Deutschland
	Schweiz	Schweden
	Schweiz	Schweden
	Schweiz	Kanada
	Schweiz	Schweiz
	Schweiz	Schweden

Intrapreneurship fördert den nachhaltigen Kulturwandel in etablierten Unternehmen

Mit Hilfe von Intrapreneurship-Programmen lassen sich sowohl Wachstum als auch Innovation in Organisationen beschleunigen. Dies ist ein idealer Weg, um ein nachhaltiges Ökosystem aufzubauen, das auf Dauer Bestand hat. Es erlaubt Unternehmer*innen, ihre Freiheit beizubehalten, während sie zugleich dafür vergütet werden, die Organisation, mit der sie zusammenarbeiten, voranzubringen.

Acht unternehmensunabhängige Intrapreneurship-Teams werden Teil des Programms 2021 sein, darunter Swisscom, die Mobiliar, Migros und PostFinance. Weitere können zusätzlich bis zur zweiten Auswahlfrist Ende August folgen.

Intrapreneurship-Teams (8)	Partnerunternehmen	Schwerpunktbereich
INFRABOX	Swisscom	Smart City & Technology
Life Sensor	Swisscom	HealthTech
Miira	PostFinance	FinTech & InsurTech
MI-Share	Migros	Food & Retail Tech
MITA	Migros	EdTech & New Work
Swiss Climate Challenge	PostFinance & Swisscom	FinTech & InsurTech
TWINTeCH	die Mobiliar	Smart City & Technology
XR Meeting	Swisscom	EdTech & New Work

Für Informationen und Medienauskünfte:

Suki Dusanj-Lenz

Global Senior Communication Manager

+41 77 529 63 26

press@kickstart-innovation.com

www.kickstart-innovation.com

Über Kickstart

Kickstart ist eine der grössten Zero-Equity-Innovationsplattformen in Europa, die ein Scaleup-Programm für wachstumsstarke Startups betreibt, mit dem Ziel, Deep-Tech-Innovationen in der Schweiz zu beschleunigen.

Kickstart ist ein Spin-off des [Impact Hub Zürich](#) und wurde 2015 von [digitalswitzerland](#) ins Leben gerufen. Die diesjährigen Standorte von Kickstart sind der Innovationsraum [Kraftwerk](#) in Zürich und [Impact Hub Lausanne](#) zusammen mit [Impact Hub Genf](#), wo hybride Veranstaltungen stattfinden. In 2021 hat Kickstart fünf Fokusbereiche: [EdTech & New Work](#), [FinTech & InsurTech](#), [Food & Retail Tech](#), [HealthTech](#), [Smart City & Technology](#); ein [Intrapreneurship Programm](#) und die [Circular Economy Initiative](#) zusammen mit Partnerorganisationen aus verschiedenen Branchen: [AXA](#), [Coop](#), [Migros](#), [Swisscom](#), [die Mobiliar](#), [PostFinance](#), [ETH Zürich](#), [Stadt Zürich](#), [Amt für Wirtschaft und Arbeit](#), [MAVA Foundation](#), [Credit Suisse](#), [CSEM](#), [Diabetes Center Bern](#), [Empa NEST](#), [Sanitas](#), [Universitätsspital Zürich](#), [Axpo](#), [Panter](#), [SATW](#), [Impact Hub Switzerland](#), [Kanton Waadt](#), [Santenext](#), [Swiss Healthcare Startups](#), [Growpal](#), [Ringier](#), [Wenger & Vieli AG](#), [Google for Startups](#), [Nespresso](#), [MLL Meyerlustenberger Lachenal Froriep AG](#), [South Pole](#), [evitive](#), [WECOCO](#), [Magnolia](#), [Day8](#), [HealthTech Cluster Switzerland](#), [CSS Insurance](#), [gfm - Schweizerische Gesellschaft für Marketing](#), [Switzerland Global Enterprise](#) und weitere.